Protokoll

Sitzung des Verbandstages des NLV - Kreis Göttingen am 02.02.2023 um 19:00 Uhr im Haus des Sports (Sandweg 5, 37083 Göttingen)

TOP 1: Begrüßung

Die erste Vorsitzende Corinna Klaus- Rosenthal eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ein besonderer Gruß geht an den Präsidenten des NLV, Herrn Uwe Schünemann, der sich den Fragen zum Thema "Strukturreform im NLV" stellt.

TOP 2: Aussprache über Berichte der Vorstandsmitglieder

Die Berichte der Vorstandsmitglieder wurden vorab per Mail verschickt, bzw. vor Ort schriftlich verteilt.

Antje Fenner dankt ausdrücklich der 1. Vorsitzenden Corinna Klaus-Rosenthal für ihre hervorragende Arbeit.

Mechthild Klemm teilt mit, dass es am 09. 02. 2023 ein Kooperationstreffen für die Regionsmeisterschaften in Einbeck geben wird. Sie wird mit Hartmut Hublitz teilnehmen.

Für weitere Aussprachen über die Berichte besteht kein Bedarf.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfenden und Aussprache

Der Kassenbericht wird erneut vom Finanzbeauftragten, Uwe Löding, erläutert. Die momentane gute Bilanz täuscht, da noch vieles für die anstehende U23 DM 2023 ausgegeben werden muss. Besonders lobenswert ist, dass die Startgelder der Veranstaltungen vorab an den NLV überwiesen werden. Das erleichtert die Abrechnungen sehr.

Kassenprüfer Reinhard Willeke berichtet, die Kasse eingehend geprüft zu haben, es konnten keine Mängel festgestellt werden. Die Kassenprüfer Helmut Illie und Reinhard Willeke schlagen vor, den Kassenwart vollumfänglich zu entlasten.

Der Finanzbeauftragte Uwe Löding wird einstimmig entlastet.

TOP 4: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Der gesamte Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 5: Wahl eines*r Versammlungsleiter*in

Uwe Schünemann wird einstimmig als Versammlungsleiter gewählt.

TOP 6: Wahl des Vorstandes

Der NLV-Präsident dankt dem NLV-Kreis Göttingen für die bisher geleistete Arbeit und für die Ausrichtung der U23 DM 2023.

Wahlvorschlag für den Vorsitz: Corinna Klaus-Rosenthal.

Nach einer offenen Abstimmung wird Corinna Klaus-Rosenthal einstimmig als 1. Vorsitzende gewählt. Sie nimmt die Wahl an. Anschließend verabschiedet sie die bisherige Schriftwartin Daniela Henkel, die sich nicht wieder aufstellen lassen möchte.

Es ergeht einstimmig der Beschluss, dass der bisherige Vorstand (außer die Schriftwartin) en bloc wiedergewählt werden soll. Der bisherige Vorstand wird einstimmig wiedergewählt:

2. Vorsitzende Antje Fenner

Finanzbeauftragter Uwe Löding

Mitarbeiter (MA) Statistik Frank Schröter

MA Kampfrichterwesen Dietmar Reinecke

Mitarbeiterin (MA*in) Schulsport Katrin Mielenhausen

MA*in Kinder- und Jugendsport Nina Blumenberg-Roeske

MA Lehrwesen Hartmut Hublitz

Antje Fenner übernimmt kommissarisch die Protokollführung der kommenden Sitzungen bis ein*e neue*r MA*in Protokollführung benannt wird.

TOP 7: Wahl der Kassenprüfer*innen

Helmut Illie übernimmt die Kassenprüfung ein weiteres Jahr, Holger Liese löst Reinhard Willeke ab. Die Kassenprüfer werden einstimmig gewählt.

TOP 8: Genehmigung des Haushaltsplanes für 2023/24

Der Haushaltsplan 2023/24 wurde allen vorab als Mail geschickt und kurz von Uwe Löding erläutert. Der Haushaltsplan 2023 wird einstimmig genehmigt.

TOP 9: Strukturreform des NLV - Erläuterungen durch den Präsidenten des NLV, Herr Uwe Schünemann, mit Fragerunde

Zunächst berichtet die 1. Vorsitzende einiges zur Geschichte des NLV-Kreis Göttingen. 1975 gab es 19 Vorstandsmitglieder. 2019 wurde die Satzung geändert, es gab 11 Vorstandsmitglieder. Zur Zeit ist der Vorstand gut durchmischt mit Frauen, Männern, Jung und Alt. Zu dem "erweiterten Vorstand" zählen die Vereinsvertreter.

Corinna Klaus-Rosenthal stellt einige Bedenken vor. Die Vorstände der meisten LA-Kreise sind sehr unterschiedlich und verschieden aufgestellt. Viele Positionen sind oft nicht besetzt. Ehrenamtliche sind schwer zu finden, demnach gibt es wenig Nachbesetzungen und

Doppelfunktionen werden in Kauf genommen. Die Sichtweise zur Umstrukturierung wird durchaus kontrovers bei den einzelnen Kreisverbänden diskutiert. Nun sollen einige Funktionen in Ressorts zusammengefasst werden, diese werden zu umfangreich.

Uwe Schünemann erläutert:

Eine Strukturreform ist aus vielen verschiedenen Gründen nötig. Es gibt im NLV viele Kreise mit vielen Vorstandsmitgliedern, jedoch meistens N.N. Dies macht die Kommunikation der einzelnen Ebenen (vom DLV bis zu den Kreisen) enorm schwer. Es gibt oft keine Ansprechpartner*innen in den Kreisen, z. B. zum Thema Sportentwicklung. Ehrenamtliche sollen nicht das Gefühl haben sich zu lange binden zu müssen, daher soll es Projektarbeit geben.

Geplant sind: es wird einen geschäftsführenden Vorstand geben, dieser wird übergeordnete Aufgaben erhalten und die Verbindung zu den Ressorts zu halten. Der geschäftsführende Vorstand "Finanzen" z. B. muss nicht das Protokoll führen, er kann jemanden damit beauftragen, auch als sog. "Projektarbeit". Diese Mitarbeiter müssen nicht gewählt werden, sind die kooptierten Mitarbeiter. Aufgaben werden also delegiert. Es soll niemand degradiert werden. Die schriftlichen Ausführungen des NLV der Aufgaben der Ressorts sind als "Service" gedacht. Auf der homepage des NLV ist eine Musterwerbung zu finden um ehrenamtliche Mitarbeiter*innen zu gewinnen. Es werden Schulungen zu den Aufgabenbeschreibungen für neue Mitarbeiter angeboten. Die Strukturreform ist für die Kreise bis 2025 umzusetzen. Zur Umsetzung gibt es eine Mustersatzung vom NLV auf der homepage. Die Kosten für die Satzungsänderung des Kreises übernimmt der NLV.

Im Vorstand des DLV gibt es jetzt eine AG zum Thema Sportentwicklung. Die ständige Konferenz der Landesverbände ist an der Entwicklung von Konzepten beteiligt. Gedacht ist, dass ein*e Verantwortliche*r des jeweiligen Landesverbandes mit dem Kultusministerium kommuniziert. Dieses Thema wird weiter verfolgt.

Uwe Schünemann kann mit der Beantwortung vieler Fragen einige Bedenken gegen die Strukturreform ausräumen. Vielen Dank für die Zeit und die Erläuterungen.

TOP 10: Terminplan 2023 (u.a. U23 DM 2023, Planungsstand)

Ein überarbeiteter Terminplan wird von Mechthild Klemm als Mail verschickt.

Am 23. 04. 2023 wird wahrscheinlich ein gemeinsamer Trainingstag (mit NOM, OHA, GÖ) in Einbeck stattfinden.

Die Kinderleichtathletik in Dransfeld (Halle) am 11. 03. 2023 findet ab 15:00 Uhr nach den KM statt.

U23 DM Planungsstand: es ist alles in der Hand des DLV, der Kreis ist "nur" Ausrichter, hat keinerlei Entscheidungskompetenzen. Es sollen Eintrittsgelder erhoben werden. Es gibt eine Einlasskontrolle, einen live-Ticker. Um Marketing und Sponsoren kümmert sich auch der DLV. Alles in Allem soll es eine hochklassige Veranstaltung werden. Die Anmeldefrist für Kampfrichter und Helfer ist Ende März!

TOP11: Verschiedenes

Am 21. April 2023 wird es ab ca. 17:00 Uhr am DSC Dransfeld - Clubheim ein nettes Beisammensein geben für Kampfrichter*innen und Helfer*innen. Die Vereine melden die Mitarbeiter*innen, denen damit für die jahrelange oder intensive Mitarbeit gedankt werden soll, bitte bis Ende Februar bei Dietmar Reinecke an!

Vorschläge für Ehrungen bitte bei Corinna Klaus-Rosenthal melden.

Die Godehard-Grundschule in Grone wurde für die erfolgreiche Teilnahme am AOK-Laufabzeichen-Wettbewerb Niedersachsen geehrt und als lauffreudige Schule ausgezeichnet.

Am 11. + 12. März 2023 wird in Osterode eine Kampfrichter - Grundausbildung angeboten.

Ende der Sitzung 21:35 Uhr

Corinna Klaus-Rosenthal, 1. Vorsitzende Daniela Henkel, Protokoll